

Die Hospizidee

Nicht alleine gehen

- Im Mittelalter waren Hospize Herbergen.
Dort fand der Reisende Verpflegung und einen Platz zur Rast.
Ebenfalls waren Hospize eine Ort, in dem Kranke gepflegt wurde.
- 1967 griff die Ärztin Cicely Saunders die Hospizidee wieder auf und gründete das
“Christopher-Hospice” in London.
- Daraus entwickelte sich eine weltweite Bewegung mit dem Ziel: Schwerkranke und
Sterbende auf ihrem letzten Weg zu begleiten.

Wir möchten...

- dass das Thema Sterben wieder in das Leben integriert wird.
- dass die Würde des Menschen in allen Lebensphasen geachtet wird.
- Angehörigen Mut machen, Kranke in ihrem sozialen Umfeld leben zu lassen, damit
sie ihr Leben menschenwürdig beenden können.
- Schwerkranke und sterbende Menschen im häuslichen und institutionellen Bereich
begleiten. Dort, wo sie sich zu Hause fühlen.